



Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Modellvorhaben der Raumordnung

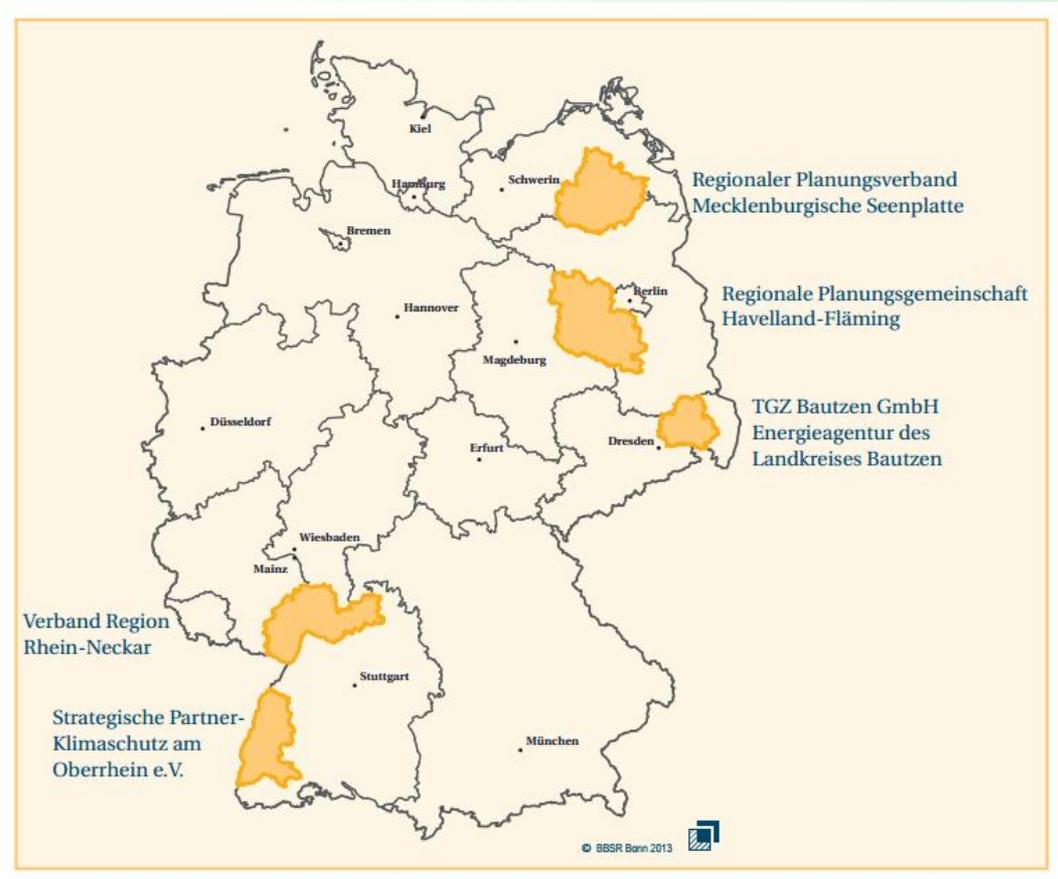
**Regionale Energiekonzepte als strategisches
Instrument der Landes- und Regionalplanung**

Energiebausteine Regionalplan
Havelland-Fläming 2030



MORO: Regionale Energiekonzepte Eckdaten

- Fördermittelgeber:
Bundesministerium für
Verkehr und digitale
Infrastruktur
- Laufzeit:
11/2012 - 12/2014
- 5 Modellregionen
- Fördermittel für HF:
75.800 EUR





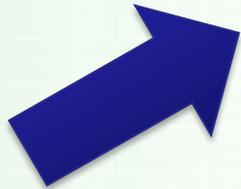
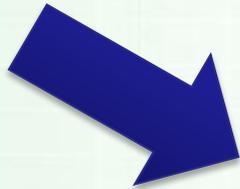
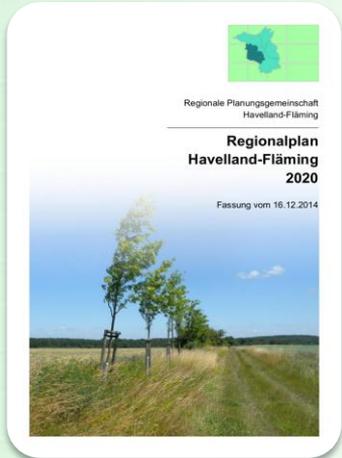
MORO: Regionale Energiekonzepte Forschungsfragen

- Innovative Ansätze?
- Rolle der Regionalplanung?
- Anforderungen an Umsetzer?
- Einbindung von Akteuren?
- Bedeutung von Projektinitiativen?





MORO: Regionale Energiekonzepte Ausgangslage



**MORO
Regionale
Energie-
konzepte**

Regionale
Energiebau-
steine

**Regional-
plan
Havelland-
Fläming
2030**



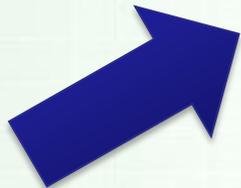
MORO: Regionale Energiekonzepte Ausgangslage



**MORO
Regionale
Energie-
konzepte**

Regionale
Energiebau-
steine

**Regional-
plan
Havelland-
Fläming
2030**



Suche nach
passenden
Indikatoren





MORO: Regionale Energiekonzepte

Arbeitsschritte

1

- Regionales Energiekonzept

2

- Idee eines Energieplans / Energiebausteine

3

- Regionaler Handlungsbedarf

4

- Auswertung Regionalpläne bundesweit

5

- Untersuchung und Analysen zu den Handlungsfeldern

6

- Entwicklung eigener Planelemente

7

- Diskussion mit regionalen Akteuren/Prüfung durch Externe

8

- Überarbeitung der Planelemente

9

- Entwurf erster Plansätze



Evalüierung



MORO: Regionale Energiekonzepte

Arbeitsschritte

- 1 • Regionales Energiekonzept
- 2 • Idee eines Energieplans / Energiebausteine
- 3 • Regionaler Handlungsbedarf
- 4 • Auswertung Regionalpläne bundesweit
- 5 • Untersuchung und Analysen zu den Handlungsfeldern
- 6 • Entwicklung eigener Planelemente
- 7 • Diskussion mit regionalen Akteuren/Prüfung durch Externe
- 8 • Überarbeitung der Planelemente
- 9 • Entwurf erster Plansätze





MORO: Regionale Energiekonzepte Wärmeversorgung im Dorf

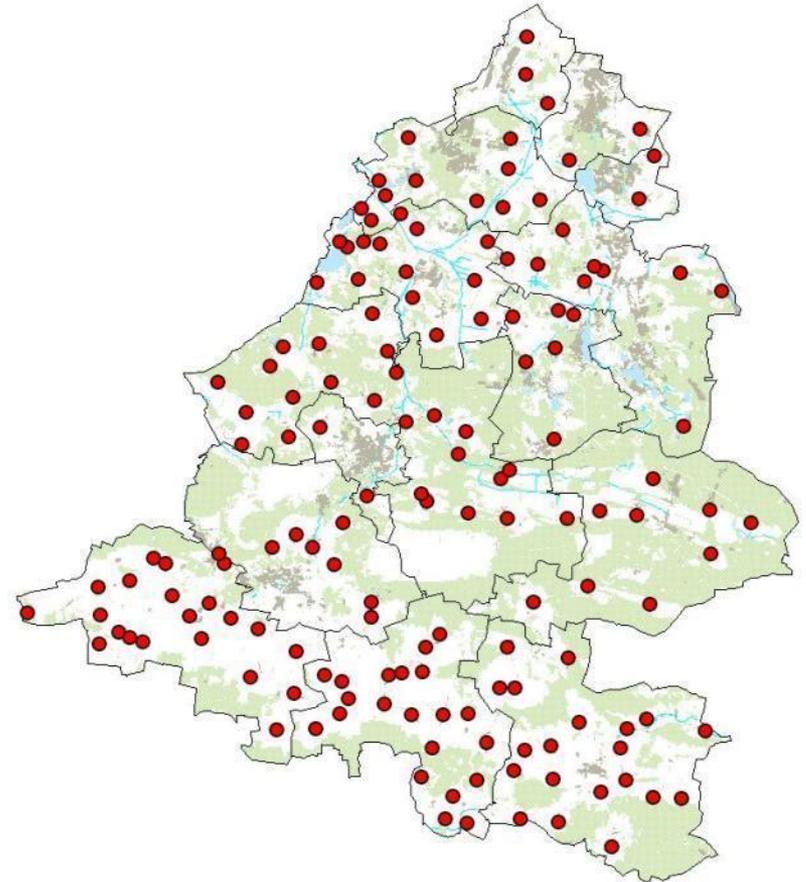
Analyse der Siedlungsstruktur im
Landkreis Teltow-Fläming

Ziel:

- Grundlage für die Errichtung von Nahwärmenetzen als effiziente Form der Wärmeversorgung

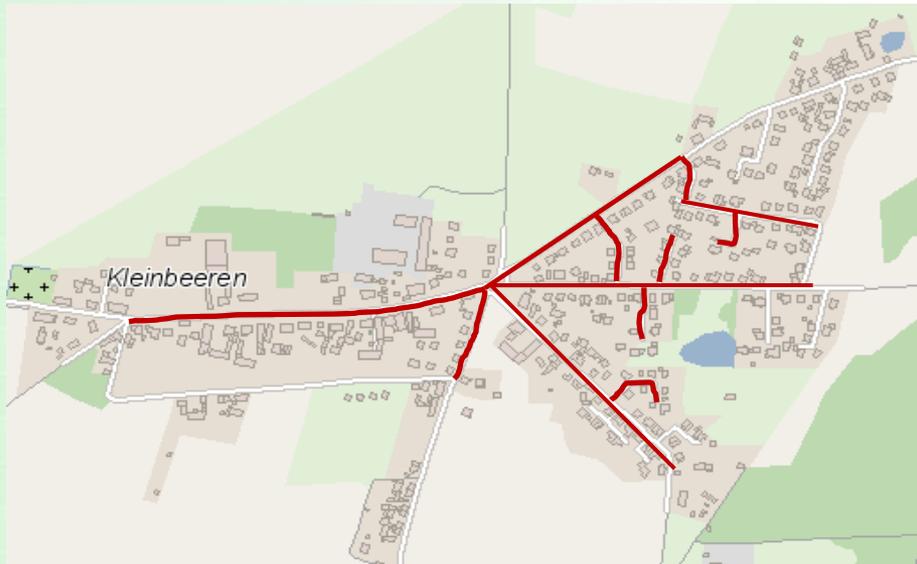
Untersuchungsumfang:

- 154 (Teil-) Dörfer





MORO: Regionale Energiekonzepte Wärmeversorgung im Dorf



Beispiel Kleinbeeren

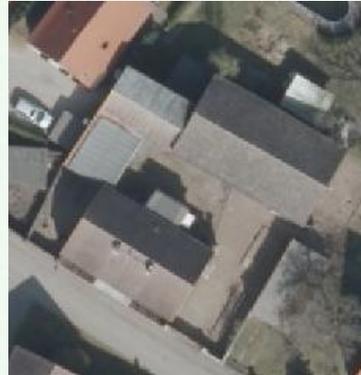
- Schritt 1: Ermittlung der Straßenlänge
- Schritt 2: Ermittlung der Gebäudetypen:
 - großer/kleiner Hof
 - EFH/MFH
 - kommunales Gebäude
 - Gewerbeeinheit
 - Brachflächen
- Schritt 3: Berechnung der Bebauungsdichte
- Schritt 4: Berechnung der Wärmeabnehmerdichte



MORO: Regionale Energiekonzepte Wärmeversorgung im Dorf



Großer Hof



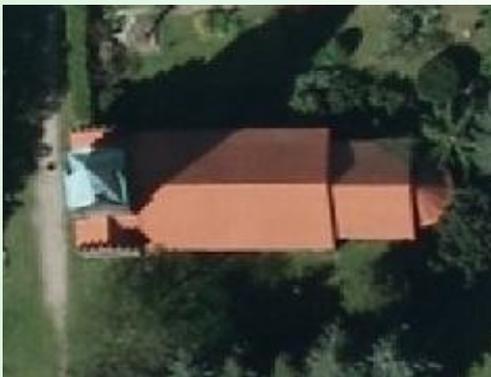
kleiner Hof



EFH



MFH



kommunales Gebäude



Gewerbeeinheit



Brachflächen



MORO: Regionale Energiekonzepte Wärmeversorgung im Dorf



Großer Hof



kleiner Hof



EFH



MFH



kommunales Gebäude



Gewerbeeinheit



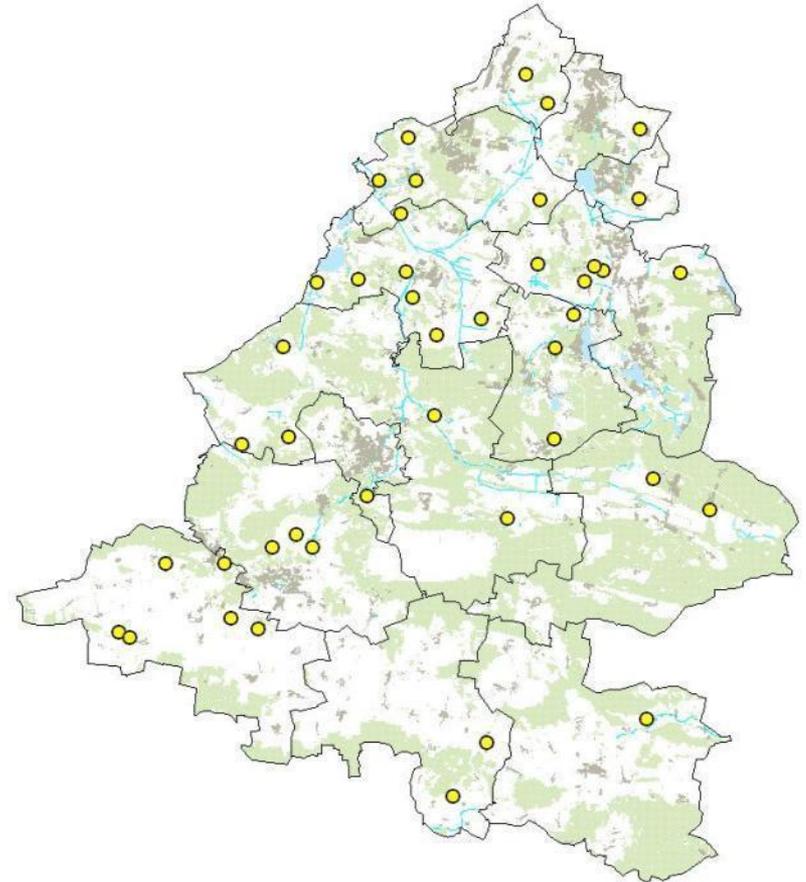
Brachflächen



MORO: Regionale Energiekonzepte Wärmeversorgung im Dorf

Zwischenergebnis

- 43 von 154 Dörfern mit hoher Bebauungsdichte (mind. 5 Gebäude pro 100 m)
- Bedingt für ein Nahwärmenetz geeignet
→ weitere Untersuchungen notwendig



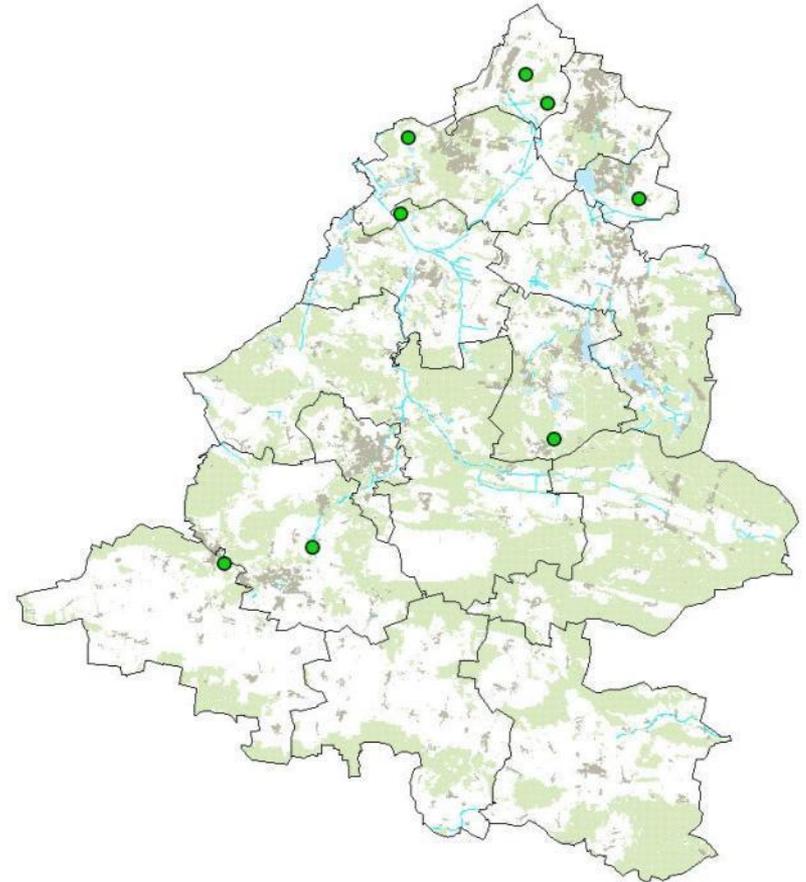


MORO: Regionale Energiekonzepte Wärmeversorgung im Dorf

Ergebnis

- 8 von 154 Dörfern mit sehr hoher Bebauungsdichte (mind. 6 Gebäude pro 100 m) + hohe Wärmeabnehmerdichte (mind. 600 kWh/m/a)
- Empfehlung für ein Nahwärmenetz

Kummersdorf-Gut, Diedersdorf, Kleinbeeren, Kloster Zinna, Ahrensdorf, Altes Lager, Groß Machnow, Kleinbeuthen





MORO: Regionale Energiekonzepte Wärmeversorgung im Dorf

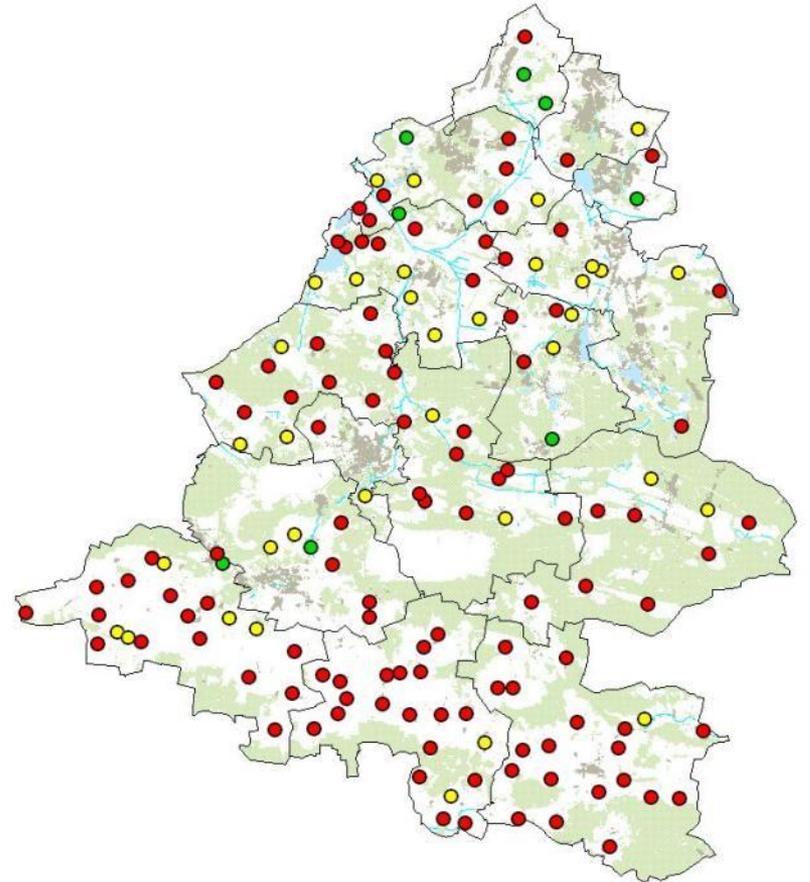
FAZIT

Besonders geeignet sind:

- Dörfer mit vielen EFH und MFH
- Dörfer mit beidseitiger Straßenbebauung

Weniger geeignet sind:

- Dörfer mit vielen großen und kleinen Höfen
- Dörfer mit einseitiger Straßenbebauung

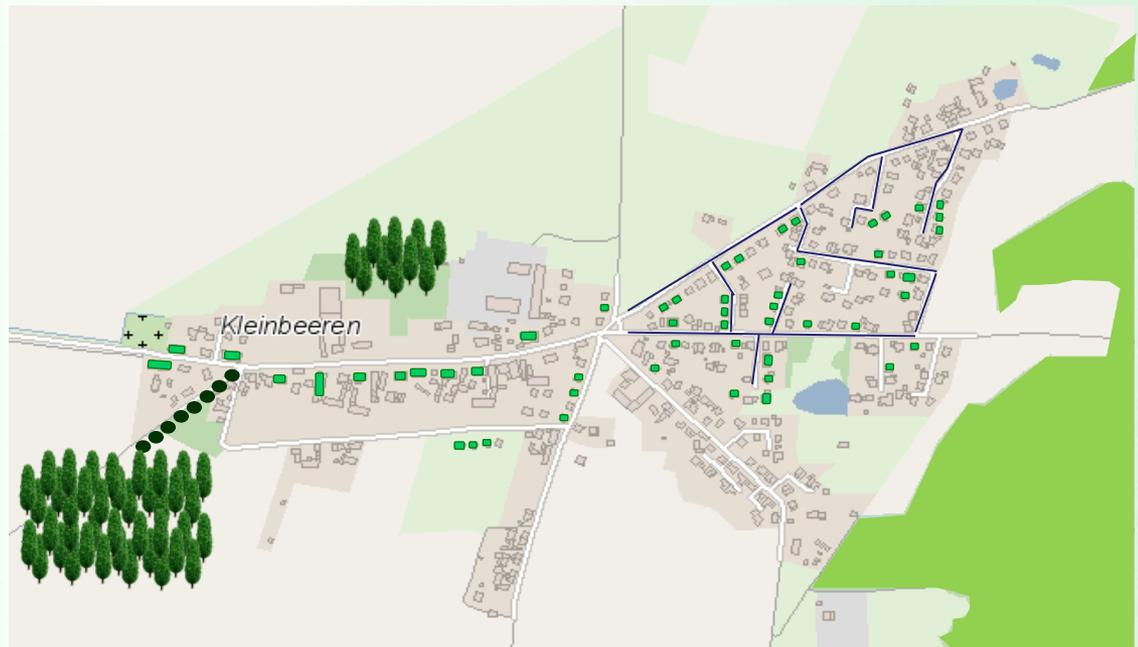




MORO: Regionale Energiekonzepte Wärmeversorgung im Dorf

Die nächsten Schritte:

- Interesse der Bevölkerung ausloten
- Energieträger bestimmen
(z.B. Erdgas, Biomasse,
Abwärme)
- Machbarkeitsstudie
erarbeiten (lassen)
- Förderantrag stellen
(Landesförderung
wahrscheinlich ab 3.Quartal
2015 möglich)





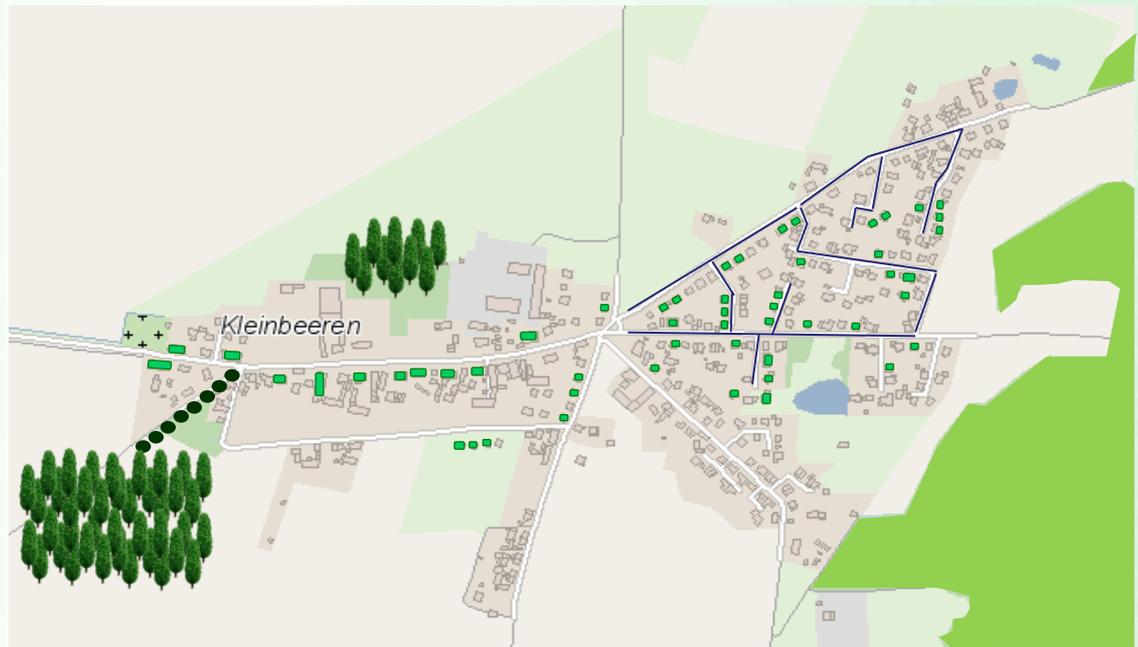
MORO: Regionale Energiekonzepte Wärmeversorgung im Dorf

Die nächsten Schritte:

- Interesse der Bevölkerung ausloten
- Energieträger bestimmen
(z.B. Erdgas, Biomasse, Abwärme)
- Machbarkeitsstudie erarbeiten (lassen)
- Förderantrag stellen
(Landesförderung wahrscheinlich ab 3.Quartal 2015 möglich)

Entscheidender Erfolgsfaktor:

Koordinator vor Ort





MORO: Regionale Energiekonzepte Entwurf erster Plansätze

Auswahl von Grundsätzen:

- Sicherung der Energieversorgung mit erneuerbaren Energien
- Maßnahmen zur Reduzierung Energieverbrauch
- Nutzung biogener Reststoffe
- Förderung nicht-motorisierten-Individualverkehr

→ **Diskussionsgrundlage**





MORO: Regionale Energiekonzepte Ausblick

Die nächsten Schritte

- Erarbeitung von Maßnahmen zur Klimaanpassung
(→ Ergebnisse aus dem Projekt NaLaMa-nT)
- Mit regionalen Akteuren über Planentwurf diskutieren
- Überarbeitung/Verfeinerung des Planentwurfes

→ **Entwurf Regionalplan
Havelland-Fläming 2030**





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Stefan Seewald
Oderstraße 65
14513 Teltow

Telefon: +49 (0) 3328 3354 12
E-Mail: stefan.seewald@havelland-flaeming.de
Web: <http://www.havelland-flaeming.de/>